

Ressort: Lokales

Niedersachsens Agrarminister: Tierschutzplan wird erfolgreich sein

Hannover, 25.03.2015, 16:18 Uhr

GDN - Der niedersächsische Landwirtschaftsminister Christian Meyer ist zuversichtlich, dass die Umsetzung seines Tierschutzplans erfolgreich sein wird. Die Initiative soll Lösungen zu Fragen tiergerechter Haltungsbedingungen erarbeiten.

Beim 57. "Zeit Forum Wissenschaft" verteidigte Meyer außerdem die sogenannte "Schwanzprämie", die in der Branche umstritten ist: "Ein intakter Schwanz ist ein Indikator dafür, dass es einem Tier gut geht." Einen Systemwechsel könne die Landwirtschaft vor allem durch gesetzliche Rahmenbedingungen wie Subventionen und Reglementierungen schaffen. So sieht der Tierschutzplan vor, bis Ende 2016 das Abschneiden von Legehennen-Schnäbeln zu verbieten. Ein radikales Umdenken in der Agrarwirtschaft fordern auch die Verfasser des Gutachtens "Wege zu einer gesellschaftlich akzeptierten Nutztierhaltung", das am Mittwoch dem Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt vorgelegt wird. Hiltrud Nieberg, Agrarökonomin und Leiterin des Thünen Instituts für Betriebswirtschaft, erklärte bei der "Zeit"-Veranstaltung in Berlin, es gebe in der Tierhaltung erhebliche Defizite, die von einem Großteil der Bevölkerung nicht mehr akzeptiert würden. Landwirte, Wissenschaftler, Politiker und Konsumenten müssten gemeinsam eine Lösung für diese Probleme finden. "Das ist auch mit Kosten verbunden", stellte Nieberg klar. Es sei jedoch wichtig, dass Deutschland durch steigende Kosten nicht seine Wettbewerbsfähigkeit verliere. Daher sei die zentrale Frage: "Wie können Kosten gedeckt werden, ohne dass die Tierhaltung abwandert?"

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-51978/niedersachsens-agrarminister-tierschutzplan-wird-erfolgreich-sein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com